

## No. 326. 1492. 15. Juli.

*Kurfürst Friedrich III. und Herzog Johann erklären in dem zwischen ihren Amtleuten zu Naunhof und dem Probst zu S. Thomas Joh. Falkenhain entstandenen Streite wegen der Gerichte in den Dörfern Holzhausen und Zuckelhausen, nachdem ihnen von letzterem die Verschreibung ihres Vorfahren des Markgrafen Wilhelm vom 18. Juni 1384 (No. 155) vorgelegt worden, vnsers vetter seligen vorschreibung solle kein abbruch ader vorlezung entpfaen, sundern in allen punckten vnd artickeln krefftig vnd mechtig seyn, bleiben vnd gehalten werden. — Gescheen zu Torgaw sontags divisionis apostolorum —.*

Registrum copiarum fol. 15<sup>b</sup> im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

## No. 327. 1493. 15. Febr.

*Dietrich von Erdmannsdorf entscheidet die Irrungen zwischen dem Probst zu S. Thomas und seinen Unterthanen zu Zweenfurth eines und Günther von Bünau und dessen Unterthanen zu Beucha andern Theils in Betreff der Fischerei in der Parde und des Ueberfalls vom Teiche oberhalb der Mühle zu Zweenfurth dahin, daß die von Peicha von yrem dorffe an biß an den obern rechen, der do an dem teich zu Czweinfurdt gemacht, ane wegerunge der von Czwenfurt macht zu vischen haben, doch one schaden den von Czwenfurt yn yren wisen, sich sollichs vischens auch nicht weiter zcu vndersten, vnd die von Czwenfurt sich vernerß vischens den yn yrem fluher zcu enhalten. Auch so sol der vberfal ane dem teiche oberhalb der mól nicht höher gehalten werden wan wye itzund, vnd die schuczbreit an der mol sollen auch nicht hoche gehalten werden wan drey virtel eyner elen —. Gescheen — am freitag nach Valentini.*

Registrum copiarum fol. 52<sup>b</sup> u. 106 im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

## No. 328. 1493. 27. Febr.

*Hans von Zehmen zu Oelzschau verkauft mit Genchmigung seines Lehnherren des Herzogs Georg an Jacob Koler Probst, Johann Glawch Prior, Johann Sculteti Senior und die ganze Samnung zu S. Thomas 5 Rhein. Gulden j. Z. aus und in dem Dorfe Oelzschau (Olschen) für 100 Rhein. Gulden unter Vorbehalt des Wiederkaufs. Geben — am mitwoche nach s. Peters stulfeyer.*

Registrum copiarum fol. 236<sup>b</sup> im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden u. Copiale magnum I. fol. 75<sup>b</sup> im Archiv der Universität zu Leipzig. Nach einer an der letztern Stelle unter dem 26. Nov. 1751 angebrachten Registratur hat an diesem Tage der Kammerjunker Christoph Heinrich Adolf von Zehmen auf Oelzschau das Capital der 100 Rhein. Gulden, den Gulden zu 1 Thlr. 22 Gr. 6 Pf. in Silber, auf Grund eines verurtheilenden Erkenntnisses des Kreisamtes Leipzig abgeführt.

Gunstbrief des Herzogs Georg d. d. Leipzig 26. Febr. (dinstag nach Invocavit) 1493 im Registrum copiarum fol. 238<sup>b</sup>.